

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	5
Vorwort	15
Einleitung	17
Kapitel 1: Das Phänomen des Suizids	19
A. Thematischer Begriff des Suizids	19
I. Erscheinungsformen von Suiziden	20
II. Freiverantwortlichkeit eines Suizids	22
B. Sterbehilfe im Laufe der Zeit	28
I. Geschichte der Sterbehilfe	28
II. Geschichte des Suizids und Beihilfe dazu	31
1. Entwicklungen des assistierten Suizidgesetzes in anderen Ländern	33
2. Die Rolle des Weltverbands der Right to Die Societies und der Sterbehilfe-Organisationen	34
3. Reise zum Suizid	36
C. Ätiologie des Suizids	39
I. Biologische Theorien	39
II. Psychologische Theorien	41
1. Tiefenpsychologische Theorien	41
2. Das kognitive Verhaltensmodell	42
3. Interpersonale Theorie des Suizids	43
4. Lerntheorien	44
a) Werther-Effekt	44
aa) Imitation nach Modell	45
bb) Imitation nach Popularität	45
cc) Imitation nach Ort und Methode	46

dd) Imitationen wegen Berichterstattung	48
b) Papageno-Effekt	48
III. Soziologische Theorien	49
1. Emile Durkheims Theorie des Suizids	49
2. Soziologische Betrachtungen nach Emile Durkheim	53
a) Lebensstil und Suizid	53
b) Modernisierung und Suizid	55
c) Die Rolle der Religion	56
aa) Die klassische Durkheim-Integrationsansicht	57
bb) Die Perspektive des religiösen Engagements	57
cc) Die Kontext- oder Netzwerkperspektive von Pescosolido	59
IV. Psychiatrische und neurologische Erkrankungen und Suizid	60
D. Risiko- und Schutzfaktoren bei Selbsttötungen	62
I. Risikofaktoren	62
II. Schutzfaktoren	62
III. Suizid-Prävention	63
1. Einschränkung des Zugangs zu Mitteln und Methoden	64
2. Verhinderung unangemessener Medienberichterstattung	65
a) Beschwerden bei Verstößen gegen den Pressekodex	66
b) Konstruktiver Journalismus	67
E. Empirische Daten und Schlussfolgerungen	69

Kapitel 2: Reformvorschläge zur Suizidbeihilfe und die

Verfassungswidrigkeit des aufgehobenen § 217 StGB a.F. 77

A. Wendepunkte der bisherigen Debatte um Suizidbeihilfe	77
B. Gesetzgebungsinitiativen in der 18. Wahlperiode	79
I. BT-Drs. 18/5373 – Entwurf eines Gesetzes zur Strafbarkeit der geschäftsmäßigen Förderung der Selbsttötung	79
II. BT-Drs. 18/5374 – Entwurf eines Gesetzes zur Regelung der ärztlich begleiteten Lebensbeendigung (Suizidhilfegesetz)	80

III. BT-Drs. 18/5375 – Entwurf eines Gesetzes über die Straffreiheit der Hilfe zur Selbsttötung	82
IV. BT-Drs. 18/5376 – Entwurf eines Gesetzes über die Strafbarkeit der Teilnahme an der Selbsttötung	85
V. BT-Drs. 18/6546 – Antrag: Keine neuen Straftatbestände bei Sterbehilfe	88
C. Schlussfolgerungen aus dem Vergleich der Gesetzentwürfe	89
D. Verfassungsmäßigkeit des Gesetzes zur Strafbarkeit der geschäftsmäßigen Förderung der Selbsttötung	93
I. Bestimmtheitsgrundsatz	94
1. Meinungsstand	94
2. Rechtsprechung und Stellungnahme	95
II. Wesensgehaltsgarantie und Verhältnismäßigkeitsprinzip	97
1. Legitimer Schutzzweck des abgeschafften § 217 StGB	99
a) Kritik am gesetzlichen Schutzzweck	100
b) Rechtsprechung und Stellungnahme	101
2. Erforderlichkeit	103
a) Meinungsstand	103
b) Rechtsprechung und Stellungnahme	103
3. Angemessenheit	105
a) Meinungsstand	105
b) Rechtsprechung	106
III. Stellungnahme	108
Kapitel 3: Rechtslage nach der Entscheidung des BVerfG	119
A. Suizid und Beteiligung am Suizid aus strafrechtlicher Sicht (de lege lata)	119
I. Tatbestandslosigkeit des Suizids und der Teilnahme daran	119
II. Abgrenzung von Selbsttötung und § 216 StGB	120
III. Strafrechtliche Verantwortlichkeit durch Unterlassen	121
IV. Unterlassene Hilfeleistung nach § 323c Abs. 1 StGB	126
V. Strafbarkeit nach dem Betäubungsmittelgesetz	129

VI. Von der Bundesärztekammer aufgestellte ärztliche Musterberufsordnung	134
B. Gesetzentwürfe zur Reform der Suizidbeihilfe (de lege ferenda)	135
I. BT-Drs. 19/28691 –Entwurf eines Gesetzes zur Regelung der Suizidhilfe	136
II. Diskussionsentwurf eines Gesetzes zum Schutz des Rechts auf selbstbestimmtes Sterben (Selbstbestimmtes-Sterben- Gesetz – SelbstG)	136
III. Diskussionsentwurf des Bundesgesundheitsministeriums	137
C. Auffassungen zum Thema Suizidbeihilfe im Rahmen der Orientierungsdebatte im Bundestag am 21. April 2021	139
D. Vereinbarkeit der Entwürfe der 20. Wahlperiode mit der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts	146
I. BVerfG 4. Leitsatz und Gründe dazu	147
II. Vereinbarkeit der Entwürfe damit	149
1. BT-Drs 20/904 Entwurf eines Gesetzes zur Strafbarkeit der geschäftsmäßigen Hilfe zur Selbsttötung und zur Sicherstellung der Freiverantwortlichkeit der Entscheidung zur Selbsttötung	149
a) Legitimer Schutzzweck	152
aa) Stellungnahme	152
b) Geeignetheit	155
c) Erforderlichkeit	155
d) Angemessenheit	156
aa) Meinungsstand und Rechtsprechung	156
bb) Stellungnahme	159
e) Fazit	165
2. Entwurf von Helling-Plahr et al.	166
a) Legitimes Ziel, Geeignetheit und Erforderlichkeit	168
b) Angemessenheit	169
aa) Meinungsstand	169
bb) Rechtsprechung und Stellungnahme	169
c) Fazit	170
3. Entwurf von Künast et al.	171

a) Legitimes Ziel, Geeignetheit und Erforderlichkeit	175
b) Angemessenheit	175
aa) Meinungsstand	175
bb) Rechtsprechung und Stellungnahme	176
c) Fazit	178
E. Kommentar zum Entwurf § 217 StGB in BT-DRS 20/904	179
I. Grundsätzliches	179
II. Objektive Elemente der Tatbestandsmäßigkeit von Abs. 1	179
1. Selbsttötung	179
2. Gewähren oder Verschaffen einer Gelegenheit zur Selbsttötung	179
3. Vermitteln	181
III. Subjektiver Tatbestand des § 217 StGB	181
IV. Tatbestandsausschluss	182
V. Abs. 3 als Strafausschließungsgrund	183
VI. Täterschaft und Teilnahme	184
1. Grundlagen	184
2. Mittäterschaft	184
3. Anstiftung	185
4. Beihilfe	185
VII. Versuch	187
VIII. Rechtsfolgen und Konkurrenzen	188
F. Kommentar zum Entwurf § 217a StGB in BT-DRS 20/904	188
I. Grundsätzliches	188
II. Objektive Elemente der Tatbestandsmäßigkeit	188
1. Gegenstand der Werbung	189
2. Tathandlung	189
a) Anbieten, Ankündigen, Anpreisen, Bekanntgabe von Erklärungen	189
b) Öffentlich, in einer Versammlung oder durch Ver- breiten von Schriften	190
c) In grob anstößiger Weise	190
3. Tatbestandsausschluss durch Abs. 2–4	190

III. Subjektiver Tatbestand	190
IV. Rechtsfolgen	191
Zusammenfassung und Stellungnahme	193
Literaturverzeichnis	201
Anhang	229
A. Statistiken	229
I. Statistiken zur Schweiz	229
II. Statistiken zu Oregon, Vereinigte Staaten von Amerika	230
III. Statistiken zu Washington, Vereinigte Staaten von Amerika	232
IV. Statistiken zu den Niederlanden	233